

**Oberfeldwebel**

## **Heinz Vinke**

geb. 22.05.1920 Barby a.d. Elbe  
gest. 26.02.1944 über der Nordsee



**Luftwaffe**

### **Flugzeugführer i.d.11. / N.J.G. 1**

RK 19.09.1943 Feldwebel  
465. EL 25.04.1944 Oberfeldwebel

#### **Auszeichnungen**

EK II 1941  
EK I 1942  
DK in Gold am 04.04.1943  
Ehrenpokal der Luftwaffe am 29.03.1943  
Frontflugspange für Nachtjäger in Gold  
Flugzeugführerabzeichen 1940

#### **Beförderungen**

1938 Flieger  
1939 Gefreiter  
1939 Obergefreiter  
1940 Unteroffizier  
1942 Feldwebel  
1943 Oberfeldwebel

Heinz Vinke trat 1938 in die Luftwaffe ein, wo er zum Zerstörer-Pilot ausgebildet wurde. 1941 kam er dann zur Nachtjagd in die 11. / N.J.G. 1. Hier erzielte er als Unteroffizier am 27. Februar 1942 seinen ersten Nachtabschuß. Nach 29 Luftsiegen erhielt er am 19. September 1943 als Feldwebel das Ritterkreuz verliehen, gleichzeitig wurde er zum Oberfeldwebel befördert. Nach insgesamt 54 Nachtsiegen wurde er am 26. Februar 1944 bei einem Seenoteinsatz über der Nordsee von britischen Jägern abgeschossen, seither gilt er als vermißt. Posthum wurde er am 27. April 1944 mit dem Eichenlaub ausgezeichnet.